

Sehr geehrter Herr Pfaff,

ungeachtet der anhaltend hohen Inflation hat die EZB am Donnerstag, den 20.04.06 die Leitzinsen in der Eurozone nicht weiter angehoben. Zuletzt hatte das Gremium die Leitzinsen im März um 0,25 Basispunkte erhöht. Sie notieren seither auf ihrem höchsten Stand seit Mai 2003. Volkswirte internationaler Banken gehen davon aus, dass die EZB ihre Zinsen binnen Jahresfrist auf mehr als drei Prozent anhebt.

Anmerkung: Die EZB hatte im Dezember und im März ihre Leitzinsen um je 0,25% angehoben. Der wichtigste EZB-Zins steht damit bei 2,50%.

In dieser Ausgabe informieren wir Sie über den Zinstrend bei kurzfristigen Geldanlagen und Krediten und geldwerte Tipps zum Sparen.

> Zinserhöhungsrunde bei Tagesgeldkonten weitgehend abgeschlossen

=====
Mit der DaimlerChrysler Bank und der führenden Direktbank ING-DiBa wird die Zinserhöhungsrunde, die durch die letzte Anhebung des Leitzinssatzes durch die EZB eingeläutet wurde, vorerst abgeschlossen. Nachdem die meisten Institute die Zinsen für Geldanlagen kurz nach dem EZB-Zinsschritt angepasst hatten, erhöhten die beiden Institute ihre Tagesgeldzins auf jeweils 2,50 Prozent.

Die Zinserhöhungen der Top-Anbieter für Tagesgeld im Überblick:

=====
Zinstermin Bank Zins alt % Zins neu %

=====
01.04. Cortal Consors 2,30 2,60
03.04. Demir Halk Bank 2,65 2,75
10.04. Garanti Bank 2,25 2,50
12.04. Finansbank 2,50 2,75
15.04. Daimler Chrysler 2,30 2,50
15.04. ING-Diba 2,25 2,50
01.05. CC-Bank 2,35 2,60
=====

Die 1822direkt hat die Zinsen für Tagesgeld nicht angepasst und nimmt mit einem Zinssatz von 2,75% für das Online-Tagesgeldkonto 1822direkt-CashSpecial eine Spitzenposition ein. Neu im Vergleich von aspect online ist das Tagesgeldkonto der Advanzia Bank mit einem Zinssatz von 2,85% - der Sitz ist in Luxemburg.

Die aktuellen Konditionen finden Sie unter
<http://www.aspect-online.de/link/m199/l2037>

> Konsolidierung bei den Baugeldzinsen nutzen

=====
Robert Haselsteiner, Vorstand der Interhyp AG kommentiert die Entwicklungen auf den Zins- und Baugeldmärkten:

Nach den zuletzt kräftigen Anstiegen ist es zu einer Stabilisierung bei den Kapitalmarktzinsen im Euroland gekommen. Nach wie vor wissen die Marktteilnehmer nicht, wie sie die von den steigenden Ölpreisen ausgehenden Inflationsrisiken, aber auch die Gefahren für Konsum und Konjunkturentwicklung einschätzen sollen. Auch die Notenbanken in den USA und Europa werden dadurch mit einer neuen Herausforderung konfrontiert. Wenn die Ölpreise noch weiter steigen sollten, könnte eine vehemente Fortsetzung der Leitzinsanhebungen das Risiko einer zu starken Bremswirkung mit sich bringen. Vor diesem Hintergrund geht Interhyp davon aus, dass die Risikoprämie für langlaufende Zinsinstrumente in den nächsten Monaten noch steigen könnte. Damit hätten auch lange Zinsbindungen beim Baugeld noch Spielraum nach oben.

Immobilienkäufer und Umschulder sollten die aktuelle Zinsphase daher nutzen, um die im historischen Vergleich immer noch tiefen Zinsen abzusichern. Informieren Sie sich unter
<http://www.aspect-online.de/link/m199/l1508>

> Ratenkredit: noch sind die Zinsen niedrig

=====
Die Leitzinserhöhung hatte bisher keine nennenswerte Auswirkung auf die Zinsen für Ratenkredite. Das Zinsniveau bleibt günstig. Wer mit einem Ratenkredit z.B. für das neue Auto liebäugelt, sollte die Zinsen vergleichen. Die Top-Anbieter sind:

Laufzeit 12 Monate 36 Monate 60 Monate
5.000 Euro, Zins eff. 10.0000 Euro 25.000 Euro

BHW 4,44 DHB 5,45 DiBa 5,06

DenizBank 4,90 DenizBank 5,48% DKB 5,50
carcredit 4,90 DKB 5,50 BHW 5,75
VonEssen 4,90 DiBa 5,58 Postbank 5,76
DHB 4,95 Netbank 5,69 carcredit 5,89
Teuerster Zins 11,99 (anonym) 10,85 (anonym) 11,91

Basiszinssatz nach § 247 BGB

Gemäß § 247 Abs. 2 BGB ist die Deutsche Bundesbank verpflichtet, den aktuellen Stand des Basiszinssatzes im Bundesanzeiger zu veröffentlichen. Der jeweils aktuelle Stand des Basiszinssatzes läßt sich nachstehender Tabelle entnehmen.

Basiszinssatz nach § 247 BGB

Aktueller Stand	Gültig ab
1,37 %	1. Januar 2006
1,17 %	1. Juli 2005
1,21 %	1. Januar 2005
1,13 %	1. Juli 2004
1,14 %	1. Januar 2004
1,22 %	1. Juli 2003
1,97 %	1. Januar 2003
2,47 %	1. Juli 2002